

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 24. Mai 1842



Rathsprotocoll

Zur Sitzung am 24. May 1842 in Oeconomicis.

Gegenwärtige:

Herr Mag. Rath Haydinger, abwesend

" " " Maurer Vorsitzenden

" " " Buberl

" Oekon. Rath Woisetschläger

" " " Kaindl

" Sekretär Knoll

" Bürger-Ausschuß Neckheim

" " " Springer

" " " Roman Jaeger v. Waldau

" " " Heindl

Referat des Hrn. Magistr. Rathes Maurer.

N. 2481. Protokoll betreffend die Aufnahme des städtischen Bauamts-Praeliminare pro 1843.
Zur Wißenschaft u. wird dem Bauamts-Verwalter aufgetragen, künftiglich in die specielle Nachweisung des Taglohnes für das Durchwerfen u. Aufladen des Schotters hinweg zu laßen, u. dagegen die Kosten dieser Schotterfahren aus den Licitationsergebnissen nach einem dreijährigen Durchschnitts anzusetzen. Uebrigens hat derselbe eine Abschrift dieses Praeliminare zum Amtsgebrauche u. Hinterlegung in hiesiger Registratur in längstens 14 Tagen mittelst Relation vorzulegen.

N. 3000. Kreisamts Erledigung vom 10. d.M. Z 4676 wegen gänzlicher Kaßirung des Gleinkerthors.
Da der Gastwirth Josef Krenglmüller N. 37 in Steyrdorf laut des von ihm vorgelegten Planes wegen Wiederaufbauung seines abgebrannten Dachstuhls den Antrag gestellt hat, die an sein Haus anstoßende Mauer dieses Thurmes zur Aufstellung seines Dachstuhles zu benützen, andernteils aber der Antrag besteht, daß nicht nur dieser Thurm ganz demolirt, sondern auch noch der auf einer Säule ruhende Gebäudetheil des Josef Krenglmüller zum Behufe der Straßenerweiterung u. Verschönerung abgebrochen werden soll, ist dem Maurermeister C. Huber eine Abschrift dieser Erledigung unter Anschluß des inliegenden Profilplanes mit dem Auftrage zuzustellen, daß er binnen 8 Tagen einen neuerlichen Plan, welcher das Ergebnis dieser entgegengesetzten Vorhaben darstellt, dann einen Situationsplan, welcher die Straße vom Schnallenthor bis wenigstens zum Hause des Adam Faßbender N. 33 in Steyrdorf herunter samt Thor u. den anliegenden Häusern enthält, um daraus die dermalige u. für die Zukunft beantragte Richtung u. Breite dieser Commercialstraßen-Strecke ersehen zu können, unter Rückschuß des Profilplanes vorlege.

N. 3157. Relation über die Aufnahme der Anna Staudinger in das hiesige Krankenhaus als Krankenwärterin u. Anweisung einer Pfründe.
Wird der Anna Staudinger vom 15. d.M. an eine Lazarethhauspfründe von täglichen 5 xr E.Sch. verliehen.

N. —. Erinnerung wegen Anschaffung des für dieses Jahr nothwendigen Brennholzes in das Krankenhaus u. die 3 Unterstandhäuser.
Wird wegen Lieferung von 37 Klafter harten und 38 Klafter weichen 30 Zoll langer Brennscheiter eine Licitationstagsatzung angeordnet, wozu Oekon. Räte u. Bürgerausschüsse vorzuladen.

N. 3248. Mild. Vsg. Fondsrechnungsführung zeigt an, daß durch den am 28. April d.J. erfolgten Tod des Barthol. Schnellinger eine Bürgerspitalspfründe per täglichen 15 xr W.W. erlediget wurde. Wird diese Pfründe vom 22. d.M. an der Magd. Köchl Unterständlerin im Bürgerspitale u. ihre Sondersiechenhauspfründe dem Joh. Wachter Inwohner in Steyrdorf N. 112 verliehen.

N. 4579. de ao 1840. Magdalena Köchl bittet um eine höhere Pfründe. Wird der Bittstellerin vom 22. d.M. an eine Bürgerspitalspfründe von tägl. 15 xr. E.Sch. gegen Einziehung der Sondersiechenhauspfründe verliehen.

N. 8298. de 1840. Johan Wachter N. 112 in Steyrdorf bittet um eine Pfründe. Dem Bittstellen wird vom 22. d.M. an eine Sondersiechenhauspfründe von tägl. 6 xr E.Sch. verliehen.

Referat des Hrn. Magistr. Rathes Buberl

N. —. Erinnerung wegen Anweisung der Belohnungen an jene, welche zuerst an dem Orte der Gefahr bei dem Brande am 3. d.M. mit den Löschrequisiten erschienen.

Dem Kaßaamte wird anmit aufgetragen an Mathias Dempelmair, Pferd knecht bei Größwang als den 1. Betrag 2 fl CMz, an Math. Kronlachner Pferd knecht beim Reichl als 2. Betrag 1 fl 30 xr CMz u. an Mich. Wochenalt, Pferd knecht beim Rahofer als 3. Betrag 1 fl CMz auszubezahlen.

N. — Erinnerung wegen Anweisung der Belohnungen für jene Knechte, welche zuerst zu dem Feuer am 16. d.M. die Löschrequisiten brachten. Dem Kaßaamte aufgetragen, an Johan Haselhofer, Knecht bei der Stadlmayrbäurin 2 fl CMz, an Ignatz Groiß, Pferd knecht beim Ig. Mayr 1 fl 30 xr CMz u. an Franz Feldbauer Pferd knecht bei Hrn. Schönthan 1 fl CMz auszubezahlen.

Referat des Hrn. Oekon. Rathes Woisetschläger.

N. 2943. Das Kaßaamt bittet um Zahlungsanweisung der fl. Grund- u. Häusersteuer pro 1842 per 131 fl 5 3/4 xr CMz für die städt. Realitäten.

Dem Kaßaamte zur Zahlung von 131 fl 5 3/4 xr CMz.

Referat des Hrn. Oekon. Rathes Kaindl.

N. 3148. Regg'sdekret vom 20. April 1842 Z. 10744 mit Genehmigung der Jalousien in der Wohnung des Hrn. Mag. Rathes Buberl.

Ist dem Bauamtsverwalter Benedikt eine Abschrift zu ertheilen u. der Auftrag zu geben die beantragten Jalousien im Akkordwege herstellen zu laßen, u. dabei darauf zu sehen, daß eine Minderung von 13 fl 2 xr CMz erzielt werde. Zu diesem Ende wird auf 17. Juny d.J. eine Lizitation angeordnet u. der Oekon. Rath, Bürgerausschuß u. Bauamtsverwalter einzuladen, sowie die Tischlermeister Großeßner u. Schrader. Zur Führung des Protokolls wird H. Sekret. Weinberger beauftragt.

Nach diesem Vortrage verließen Herr Mag. Rath Buberl, dann der Bürger-Ausschuß die Rathssitzung, u. Hr. Oekon. Rath Kaindl trug weiter vor.

N. 2544. Mathias Größer, Theatermahler um Erfolgsaßung eines Vorschußes von 40 fl CMz. Hat das Kaßaamt an den Bittsteller gegen Quittung 40 fl CMz a conto seiner geleisteten Theater-Mahler-Arbeiten auszuzahlen u. es in Rechnung zu stellen.

N. 2603. Stadtbeleuchtungspächter Fellecker zeigt an, daß in Folge des Brandes am 3. d.M. 25 St. allgemeine u. 8 St. argantische Lampen anzuschaffen seyen.

Dem Bauamtsverwalter Benedikt mit 2 Bürgerausschüßen zur Nachsicht u. sonach mit dem Klampferer Quereser sich bei H. Mag. Rath Buberl zu melden, das über die Herstellung diesen Laternen ein Accordprotokoll aufgenommen werde.

N. 3128. Bauamtsverwalter Benedikt bittet um Anweisung von 200 fl E.Sch. als Verlagsgelder. Wird dem Kaßaamte aufgetragen, an den Bauverwalter auf Verlagsgelder 200 fl. E.Sch. auszuzahlen u. es in Verrechnung zu stellen.

N. 3129. Bauamtsverwalter Benedikt überreicht das Marktrapulare über die für den Frühmarkt 1842 eingehobenen Marktgefälle.

Dem Kaßaamte mit dem Auftrag am 25. May Nachmittag um 3 Uhr von dem Bauverwalter die eingehobenen Marktgelde zu 402 fl 36 xr CMz gegen Schein in Empfang zu nehmen u. es in Rechnung zu stellen.

N. 3134. Conto des Mich. Gröger zu 1 fl 36 xr CMz für Schlauchreinigung. Dem Bauverwalter zur Zahlung mit 48 xr CMz angewiesen.

N. 3249. Kaßaamt bittet um Zahlungsanweisung des Buchdrucker-Conto pr 3 fl 36 xr CMz über gelieferte 6 Buch Rüst-Steuer Rechnungsbögen. Dem Kaßaamte zur Zahlung angewiesen.

N. 3357. Bauverwalter Benedikt bittet um Zahlungsanweisung von 112 fl 28 xr CMz für die noch rückständige Mehrpflasterung in Ennsdorf. Wird dem Kassaamte über erfolgte h. Reggsgenehmigung aufgetragen, an den Bauverwalter 112 fl 28 xr CMz auszuzahlen u. es dahin zu verrechnen. Der Bauverwalter hat dieselben an den Pflasterer Hefner gegen Quittung auszuzahlen.

N. 3298. Wochenliste über Zimmermannsarbeiten von 2. bis 7. d.M. pr 38 fl E.Sch.

N. 3299. Handlangerarbeiten vom 25. bis 30. v.M. zu 4 fl 10 xr. E.Sch.

N. 3300. do. über Zimmermannsarbeiten vom 9. bis 14. d.M. pr 4 fl 24 xr E.Sch.

N. 3301. do. über do. vom 8. bis 14. d.M. pr 14 fl 21 xr E.Sch.

N. 3302. do. über Handlangerarbeiten von 9. bis 14. d.M. pr 23 fl 6 xr E.Sch.

Dem Bauamtsverwalter zur Zahlung angewiesen.

N. 3303. Wochenliste über Handlangerarbeiten vom 2. bis 7. Mai zu 6 fl 18 xr E.Sch.

Dem Bauverwalter zur Zahlung angewiesen.

N. 3356. Conto des Ignatz Eckmayr pr 2 fl 48 xr CMz über Brunngrabenarbeiten im Excölestiner Gebäude.

Dem Bauverwalter zur Zahlung angewiesen.

Maurer
Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath
Haindl Oek. Rath

Knoll Sekretär